



SupraTix GmbH

SupraTix revolutionierte die Work-Life-Learning-Technologie mit der Einführung der Smart Learning Environment im Jahr 2016. Heute ist SupraTix mit Cloud Robotics, EdTech IoT und SupraTix AI weltweit Innovationsführer.

Die Softwareplattformen von SupraTix - SupraWorx, SimulateOS, openReactor und SLE - bieten nahtlose Erlebnisse auf allen Geräten und ermöglichen es Menschen, bahnbrechende Dienste zu nutzen. Die Mitarbeiter von SupraTix sind bestrebt, die besten Produkte der Welt herzustellen und die Welt besser zu verlassen, als wir sie gefunden haben.

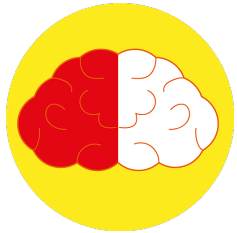
SupraTix GmbH

- Neben Firmenzentrale in Dresden bundesweit mit zwei Regionalbüros (Berlin, Hamburg) und in Bern, Schweiz vertreten
- Mehr als 179.000 Lernende weltweit

SMART-LEARNING



Smart Learning Environment



HR KI



Awards



reSTEMLab



EdTech IoT
Button



Teaching



Factory



Business
BildungsCard



Praxisboxen



SMART LEARNING ENVIRONMENT

*(Algorithmen,
Werkzeugkasten)*



PRODUKTION VON INHALTEN

*(Planspiele,
3D Welten)*



BERATUNG UND SCHULUNGEN

*(Aufbau einer agilen
Kursproduktion)*



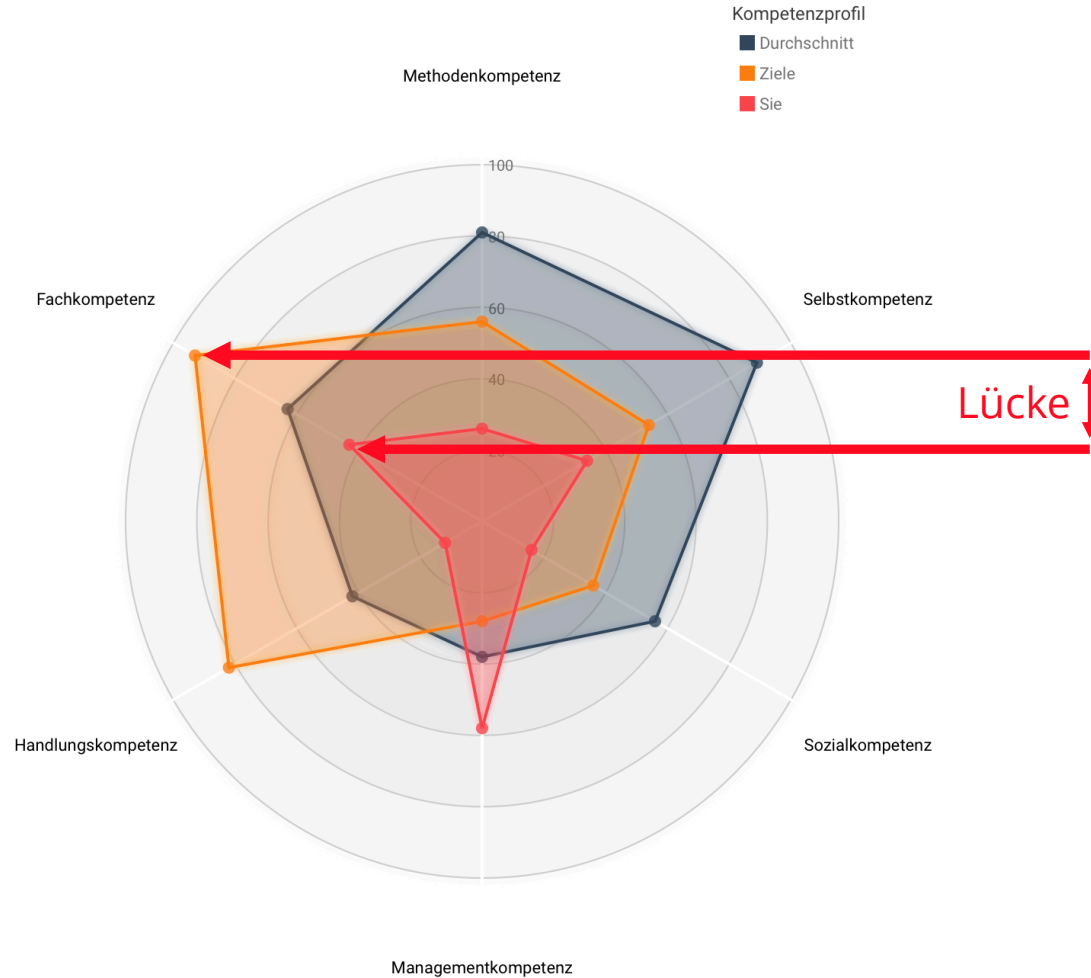


Was leistet die
KI
von SupraTix

Kombination Digital und Analog

Effizientester Kompetenz- und Fähigkeitserwerb

KI & Kompetenzprofile



KI schafft die effizienteste Lernpfadgenerierung aus analogen und digitalen Lernelementen.

KI schließt die Lücke automatisch durch die Berechnung von individuellen Lernpfaden auf der Basis von Lernzeit und Kompetenz- und Fähigkeitsmatrizen.

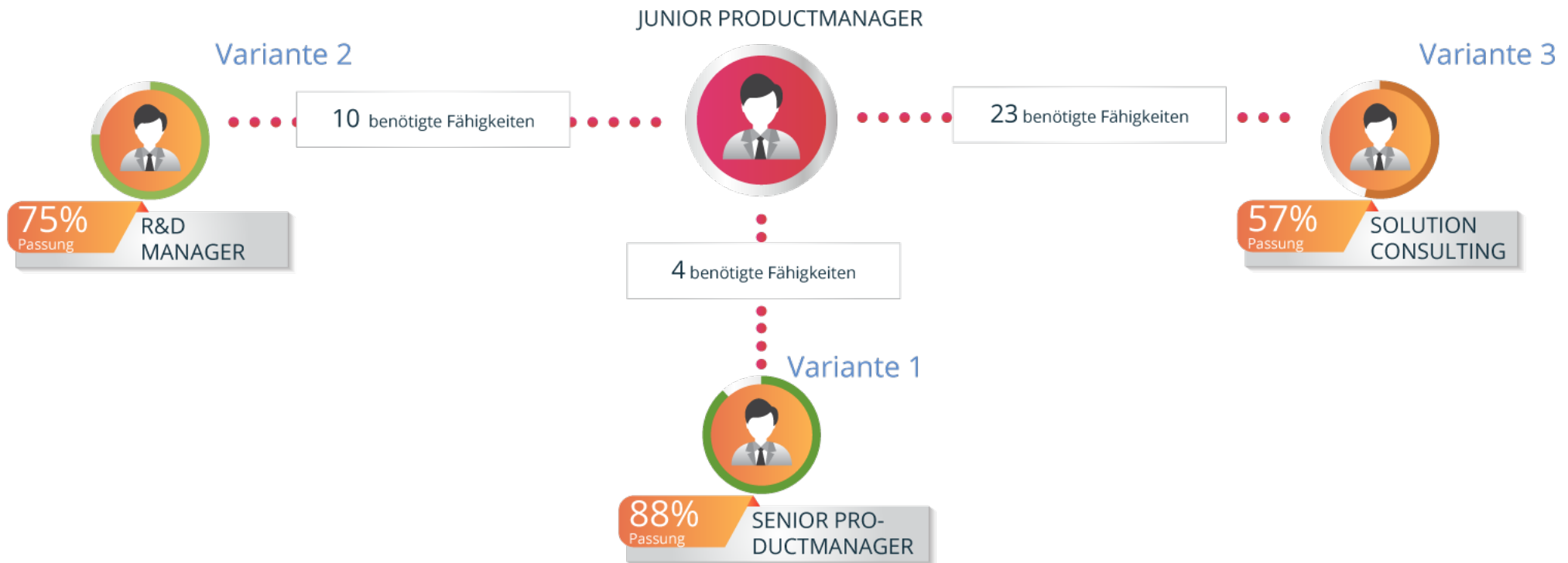
Zertifizierung über Kompetenz- und Fähigkeitsprofile möglich.

Kompetenzprofile

„Die Jobprofile und -anforderungen von morgen werden andere sein und Unternehmen, die nicht frühzeitig Ihr Personal strukturiert entwickeln, werden scheitern!“



Automatisierter Entwicklungsplan





Lisa

Change-
Management



Kevin

Mechatronik



Otto

Facharbeiter
(23 Jahre Erfahrung)

**Lisa**Change-
Management

Changealot - Ein 30-tägiger interaktiver Change-Management Kurs



- richtet sich an Führungskräfte, die über erste Erfahrungen im Change verfügen
- Ziel ist zu verstehen, dass Veränderungen kein Event sind, sondern ein Prozess, der unterschiedliche Anforderungen mit sich bringt
- Umstände kennenlernen, die einen Change vonnöten machen
- die 5 häufigsten Change-Anwendungen (Planeten) und deren Anforderungen

GAULY ADVISORS**ZEISS**



Otto

Facharbeiter
(23 Jahre Erfahrung)

Agile Kompetenzentwicklung für vernetzte Arbeit in Hybriden Geschäftsmodellen

- vier konkrete, hybride Modelle (Eingebettete Produkte, Mass Customization, Solutions und Leasing)
- Befähigung der Mitarbeiter DVGM für ihr Unternehmen zu entwickeln
- Kompetenzprofile für die neuen digitalen Jobanforderungen
- übertragbare Werkzeuge und Modelle für eine humane Arbeitsgestaltung und -organisation erarbeitet



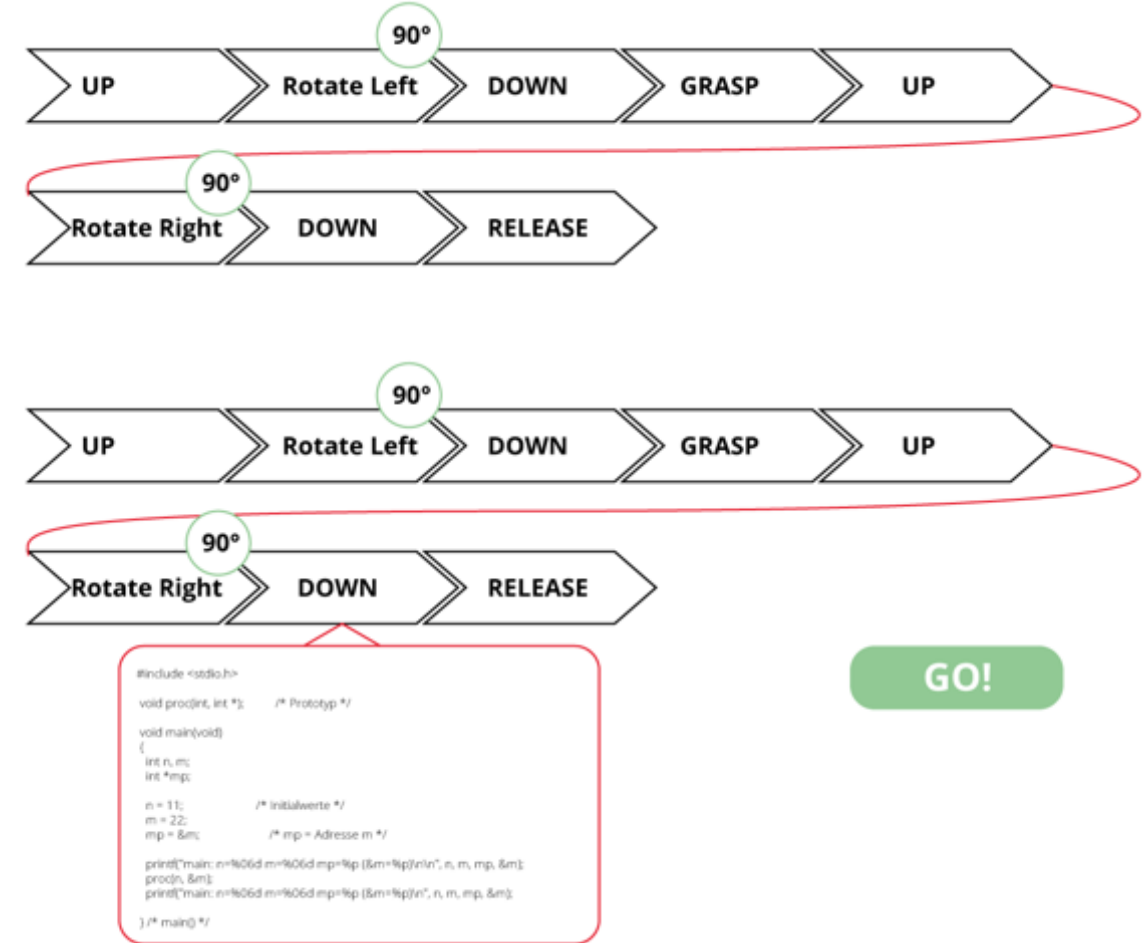
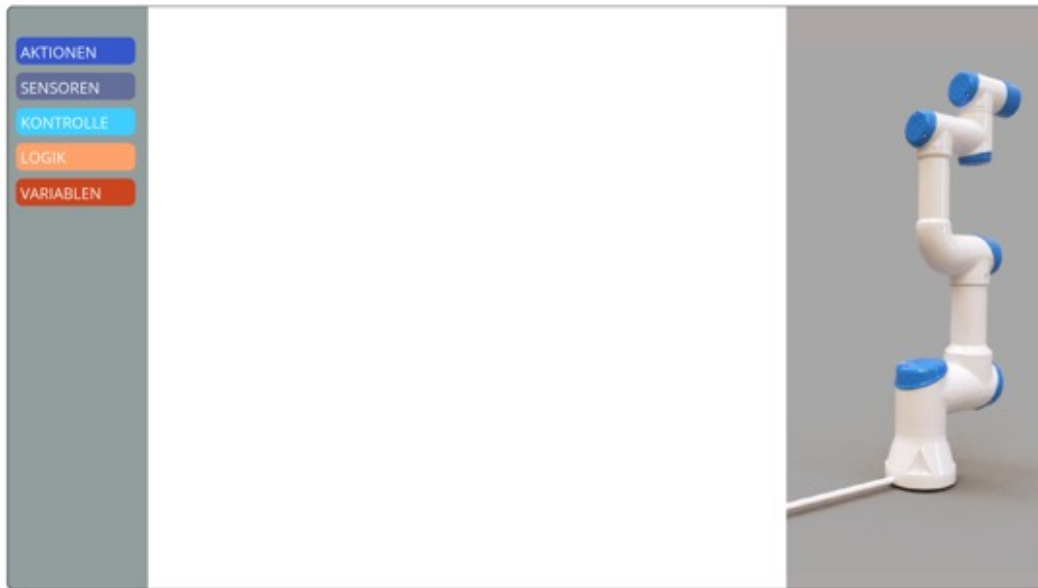


Kevin
Mechatronik

Von Cloud Robotics zu Production as a Service



Die Benutzeroberfläche



Projekttablauf Cloud Robotics



1. Workshop Evaluation des Automatisierungspotentials

Zu Beginn bringen wir Ihre Ideen und Herausforderungen mit unseren technologischen Lösungsansätzen zusammen. Im kreativen Prozess werden gemeinsam Ansatzpunkte für Automatisierungspotentiale identifiziert und ausgearbeitet.

Methodische Herangehensweisen beinhalten u. a. Interviews, Workshops und Design Thinking-Ansätze. Ergebnis dieses Schrittes sind typischerweise Anforderungsanalysen, Technologie-Roadmaps, Machbarkeitsstudien und Automatisierungskonzept.

Projekttablauf Cloud Robotics



2. Der erfolgreiche Nachweis relevanter Kernfunktionen

Der Prototyp ist das erste greifbare Arbeitsergebnis und stellt als *Proof of Concept* einen wichtigen technischen Meilenstein im Innovationsprojekt dar. Hier steht die Demonstration der technischen Machbarkeit von kritischen Funktionen oder Eigenschaften im Zentrum.

Der erfolgreiche Prototyp dient der Absicherung von Vertrauen aber auch der Identifizierung von überwindbaren Hürden. Ergebnis dieses Schrittes ist typischerweise ein durch Sie abgenommener Technologiedemonstrator sowie ein angepasstes Entwicklungskonzept.

Projekttablauf Cloud Robotics



3. Das minimale Produkt zum frühen Anwendertest

Das Minimum Viable Product (MVP) ist ein auf alle Kernfunktionen reduziertes Vorprodukt, das im realen industriellen Anwendungskontext erprobt werden kann. Anhand des MVP eröffnet sich die Möglichkeit, die Lösung mithilfe früher Nutzertest und realer Anwendungsumgebungen hinsichtlich getroffener Annahmen zu analysieren und zu evaluieren.

Wir werten hier beispielsweise Nutzerstudien oder Performance-Kennwerte der Automatisierungslösung aus. Ergebnis dieses Schrittes ist die Sammlung von Anwenderfeedback und ein entsprechend angepasster Entwicklungsplan für ihre einsatzbereite Produktlösung.

Projekttablauf Cloud Robotics

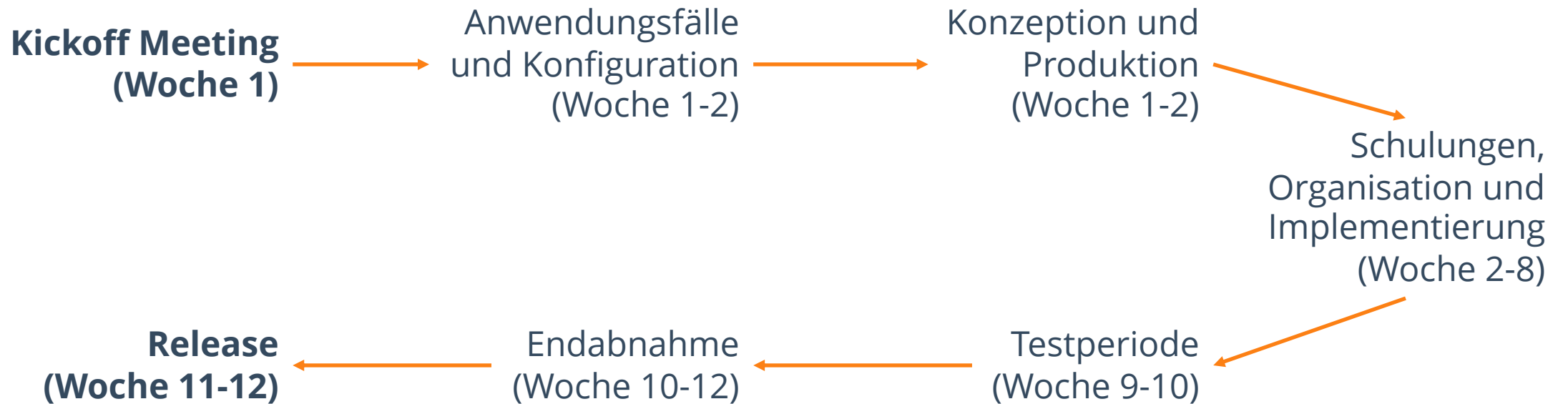


4. Gesicherter Start des Produktivbetriebs in der Zielumgebung

Die fertige Lösung kennzeichnet den robusten und zuverlässigen Produktivbetrieb der Innovation in der Anwendungsumgebung. Die Entwicklungsarbeiten werden mit der Integration von Nebenfunktionen und finalen Tests abgeschlossen und ebnet somit den Weg der direkten Skalierung des Anwendungsfalls. Neben der Integration unterstützen wir Sie mit der Begleitung von Zertifizierungsprozessen, letzten technischen Optimierungen und Support.

Ergebnis dieses Schrittes ist die erfolgreiche Produkteinführung und ihre vollste Zufriedenheit, um auch in Zukunft auf gemeinsame Zusammenarbeit zu setzen.

Customer Success Plan Gold





facebook.com/supratix



twitter.com/supratix_de



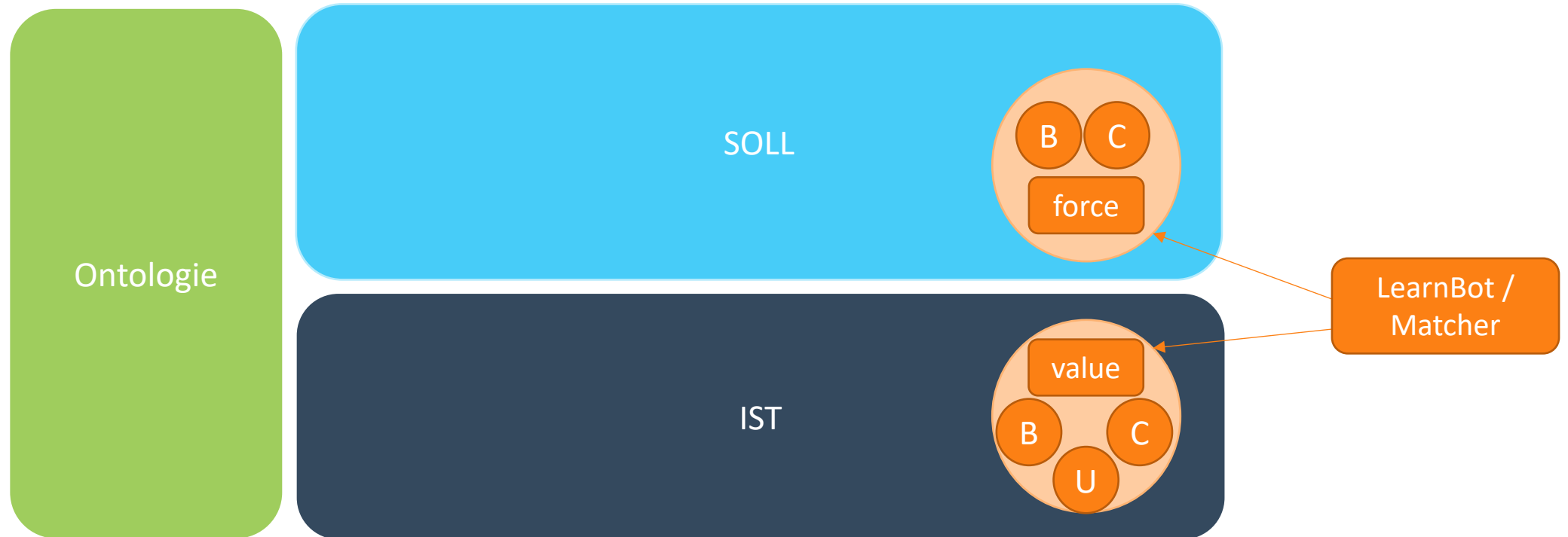
info@supratix.com



+49 351 33948400

**Ihr Lernerlebnis.
Zusammen zu nachhaltigen Schulungserfolgen.**

SupraTix LearnBot



B ... Verhaltensanker; C ... kritische Situation; U ... Nutzer; Matcher ... neuronales Netzwerk

E-LEARNING



BLENDED-LEARNING



